

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 209. Ratssitzung vom 15. Januar 2014

Gemeinsame Behandlung der beiden Geschäfte GR Nrn. 2010/69 und 2011/223.

4626. 2010/69

Weisung vom 18.12.2013:

Motion der SP-Fraktion betreffend Städtische Tagesschulen, Ausbau des Angebots auf zwei Tagesschulen mit Tageskindergärten pro Schulkreis, Antrag auf Fristerstreckung

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristerstreckung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR Nr. 2010/69.

Der Rat stimmt der sofortigen materiellen Behandlung stillschweigend zu.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

STR Gerold Lauber: *Da es sich um ein umfassendes Geschäft handelt, möchten wir gerne eine Fristverlängerung um zwölf Monate beantragen. In der Weisung, die wir planen vorzulegen, werden die langfristigen Ziele, die nächsten Schritte und die Finanzplanung vorgestellt.*

Mauro Tuena (SVP) stellt namens der SVP-Fraktion den Ablehnungsantrag zum Antrag des Stadtrats: *Die materiellen Geschäfte sollten in der festgesetzten Frist behandelt werden.*

Weitere Wortmeldung:

Mark Richli (SP): *Es ist eine komplexe Materie, die mit dem Kanton verhandelt werden muss. Die Erklärung des Stadtrats ist deshalb einleuchtend.*

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 95 gegen 25 Stimmen zu.

2 / 3

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Frist zur Erfüllung der am 4. April 2012 überwiesenen Motion, GR Nr. 2010/69, der SP-Fraktion vom 3. Februar 2010 betreffend Erhöhung der Anzahl städtischer Tages-schulen und Tageskindergärten auf zwei pro Schulkreis wird um zwölf Monate bis zum 4. April 2015 verlängert.

Mitteilung an den Stadtrat

4627. 2011/223

Weisung vom 18.12.2013:

Motion der FDP-Fraktion betreffend Neuregelung der Schulzeiten an der Volksschule, Antrag auf Fristerstreckung

Der Stadtrat beantragt sofortige materielle Behandlung und eine Fristerstreckung zur Vorlage einer Weisung zur Motion GR Nr. 2011/223.

Der Rat stimmt der sofortigen materiellen Behandlung stillschweigend zu.

Wortmeldungen siehe GR Nr. 2010/69, Beschluss-Nr. 4626/2014.

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements Stellung.

Mauro Tuena (SVP) stellt namens der SVP-Fraktion den Ablehnungsantrag zum Antrag des Stadtrats.

Weitere Wortmeldung:

Claudia Simon (FDP): *Zweimal eine Anfrage an den Regierungsrat zu stellen, wäre nicht nötig gewesen. Im nächsten Jahr möchten wir die Vorlage sehen, weil zahlreiche Schulhäuser und Erweiterungsbauten auf Kinderbetreuungsplätze nach dem alten Modell ausgerichtet sind. Wir stimmen aber trotzdem der Fristerstreckung zu.*

Der Rat stimmt dem Antrag des Stadtrats mit 97 gegen 25 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Die Frist zur Erfüllung der am 4. April 2012 überwiesenen Motion, GR Nr. 2011/223, der FDP-Fraktion vom 22. Juni 2011 betreffend Neuregelung der Schulzeiten an der Volksschule wird um zwölf Monate bis zum 4. April 2015 verlängert.

Mitteilung an den Stadtrat

3 / 3

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat